

*Tarifrunde 2021 bei den Abellio Rail Unternehmen
und der WestfalenBahn GmbH*

Tarifverhandlungen unterbrochen

Die Geschäftsführung der Abellio Rail Unternehmen und der WestfalenBahn GmbH sieht sich derzeit nicht in der Lage, in den laufenden Tarifverhandlungen ein verbindliches Arbeitgeberangebot abzugeben. Hintergrund sind die derzeit geführten Gespräche mit den Aufgabenträgern, in denen nach Lösungen zur Kompensation der außerplanmäßigen Kostensteigerungen in den bestehenden Verkehrsverträgen gesucht wird. Vor diesem Hintergrund stellte die Geschäftsführung, in der dritten Runde der Tarifverhandlungen, nochmals ausführlich die aktuell sehr ernste wirtschaftliche Situation für die Abellio Rail Unternehmen und der WestfalenBahn GmbH dar.

Die ungünstigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind nicht zu bestreiten. Aber aus Sicht der EVG haben die Beschäftigten die Corona-Krise erfolgreich gemeistert und müssen für ihre Arbeit seit Auslaufen des Entgelttarifvertrages angemessen honoriert werden.

Die Geschäftsführung erklärte sich hierzu bereit und wird kurzfristig auf die EVG zukommen.

Vor dem Hintergrund der aktuellen schwierigen Situation werden die Verhandlungen unterbrochen und Mitte August fortgesetzt.